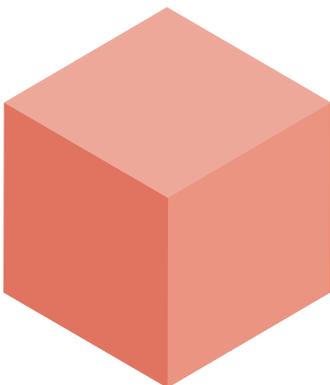


6.05

Städtische und ländliche
Raumentwicklung



Forcierung multimodaler Mobilitätsknoten – Ausbau attraktiver Mobilitätsangebote an Bahnhöfen und Haltestellen

Die Bahnhöfe und Haltestellen des Öffentlichen Verkehrs (ÖV) in Österreich sind bundesweit als multimodale Knotenpunkte der Verkehrsmittel des Umweltverbundes (ÖV, Fuß- und Radverkehr und Sharingmobilität) entsprechend auszustatten. Je nach Fahrgastfrequenz und räumlichem Einzugsgebiet der Bahnhöfe und Haltestellen sollen dazu notwendige Ausstattungsstandards verbindlich festgelegt und nachfolgend schrittweise umgesetzt werden. Der Fokus ist vor allem auf Car- und Bike-Sharing-Angebote, E-Ladestationen, optimierte Umsteigewege zwischen den Verkehrsmitteln sowie sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Elektrokleinstfahrzeuge zu legen. Mitzubedenken sind darüber hinaus auch Aspekte wie Barrierefreiheit, visuelle Ausgestaltung (Beschilderung und Beleuchtungskonzept) und Übersichtlichkeit der Bahnhöfe/ Haltestellen (z.B. über verständliche Leitsysteme), die Ausstattung mit ausreichend Sitzmobiliar sowie die Berücksichtigung von sonnen- und regengeschützten Bereichen.

Maßnahmen

- 1 Bundesweit koordinierte, einheitliche Vorgehensweise bei der Etablierung und Ausstattung multimodaler Mobilitätsknoten**
 - Festlegung notwendiger Ausstattungsstandards je nach festgelegter Klassifikation für Bahnhöfe und Haltestellen des ÖVs
 - entsprechende schrittweise Ausstattung
- 2 Fokus auf optimierte Umsteigewege an den multimodalen Mobilitätsknoten**
 - Planung im Sinne verkürzter und barrierefreier Umsteigewege bei Neu- und Umbaumaßnahmen an den Bahnhöfen und Haltestellen

erstellt von Koloman Köck (Universität Innsbruck) & Markus Mailer (Universität Innsbruck)

unter Berücksichtigung von UniNEtZ-Option [11_02](#), [11_04](#)
www.uninetz.at/optionsbericht

Stand: 05/2024

Handlungsebene:
Bund, Länder, Gemeinden

Kontakt:
dialog@uninetz.at

Dieser Baustein ist Teil vom UniNEtZ-Zukunftsdialog.
Weitere Informationen: www.uninetz.at/dialog



Weiterführende Literatur:

- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie BMVIT (Hrsg.) (2009): Leitfaden für barrierefreien Öffentlichen Verkehr. Verfügbar unter URL: <https://www.bmk.gv.at/themen/mobilitaet/barrierefrei/leitfaden.html> (zuletzt abgerufen am 14.11.2023)
- Verkehrsclub Österreich VCÖ (Hrsg.) (2015): Multimodale Mobilität erfolgreich umsetzen. Schriftenreihe „Mobilität mit Zukunft, Nr. 2/2015. Verfügbar unter URL <https://vcoe.at/publikationen/vcoe-schriftenreihe-mobilitaet-mit-zukunft/detail/multimodale-mobilitaet-im-trend-2398> (zuletzt abgerufen am 13.11.2023)
- Verkehrsclub Österreich VCÖ (Hrsg.) (2019): In Gemeinden und Regionen Mobilitätswende voranbringen. Schriftenreihe „Mobilität mit Zukunft, Nr. 1/2019. Verfügbar unter URL: <https://vcoe.at/themen/in-gemeinden-und-regionen-mobilitaetswende-voranbringen> (zuletzt abgerufen am 13.11.2023)
- Verkehrsclub Österreich VCÖ (Hrsg.) (2019): Wie Städte die Mobilitätswende voranbringen. Schriftenreihe „Mobilität mit Zukunft, Nr. 3/2019. Verfügbar unter URL: <https://vcoe.at/publikationen/vcoe-schriftenreihe-mobilitaet-mit-zukunft/detail/wie-staedte-die-mobilitaetswende-voranbringen> (zuletzt abgerufen am 13.11.2023)
- Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie BMK (Hrsg.) (2021): Mobilitätsmasterplan 2030 für Österreich. Der neue Klimaschutz-Rahmen für den Verkehrssektor. Nachhaltig – resilient – digital. Verfügbar unter URL: <https://www.bmk.gv.at/themen/mobilitaet/mobilitaetsmasterplan/mmp2030.html> (zuletzt abgerufen am 13.11.2023)
- Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie BMK & ÖBB-Infrastruktur AG (Hrsg.) (2021): Dynamisches und reaktives Informations- und Leitsystem für den Bahnhof der Zukunft DIRIGENT. Ein Projekt finanziert im Rahmen der Verkehrsinfrastrukturforschung 2017 (VIF 2017). Verfügbar unter URL: https://projekte.ffg.at/anhang/63b59e3ec8c80_DIRIGENT_Ergebnisbericht.pdf (zuletzt abgerufen am 14.11.2023)